

Verbundkatalog Kalliope

Göring, Hugo

Weimar, 1929-01-08

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

8. I. 1929.

Nach einem Vortrag von mir über Sie vor den Studenten
in Halle wurde mir mitgeteilt:

Der pädagog. Schriftsteller, Hans Zilliger schreibt in der Zeitg.
"Die Berner Woche", Bern:

"Zimmermanns 'Weltwagant' (Fidus Verlag S. u. G. H.
in Wallerstorf bei Erkner (Berlin) 27. Tausend, 3 Mark,
gefällt mir viel besser als der berühmte 'Vagabund' von
Bonsels, obschon dieser artistischer u. in einem viel 'abge-
klärteren Stile geschrieben ist."

Der Absender K. Müller, mir unbekannt, möchte mein Urteil
über Zimmermanns 'Weltwagant' wissen. Ich habe geantwortet:

"Ich kann Ihnen nur empfehlen, das Werk von Waldemar Bonsels
zu lesen u. zu studieren. Darnach lesen Sie Zimmermanns 'W.V.' und

Teilen mir freundlichst Ihr eigenes Urtheil mit! Wenn der Lehrer
in Bern recht hat, dann hätten wir ja zwei Dichterpriester in
Dürbenthal. Denn das Werk von W. Bonsels prätrefien, wäre
die That eines Riesengeistes. Darüber könnte ich jetzt Deutliche
freuen, sind W. Bonsels, ja der Dichterpriester am meisten.

Ich kaufe mich mit Finckemann, wohl beschäftigen. Ein Pro-
spect des Fikis-Verlags bringt 6 Bände u. eine Zeitschrift von ihm aus,
die Logik, die, kulturell behandelte.

Angenehm
Altenburg